

# Pflanzenleben im Breisgau.

September. Man findet (*Spiranthes auctumnalis*) Schraubenblume, bei Sulzburg, Ballrechten, Merg-  
hausen, auf dem Krutzenberg, Kugstetten, bei Emmendingen; (*Najas major*) bei Altbreisach; (*Parietaria*  
*erecta*) Glastraut, bei Rheinsweiler, Badenweiler, Auggen, Staufen, Kirchhofen, Niederrotswil, (*Polygonum*  
*minus*) Kleiner Mutterkorn, auf der Neuenburger Rheininsel, Güntersthal, Umkirch, St. Wilhelmer und  
Kastlerthal; (*Rumex crispus*) aronblättriger Ampfer, auf dem Schauinsland, Belchen, Blauen, Feldberg,  
Kandel; (*Rumex alpinus*) Alpen Ampfer, auf dem Schauinsland, Belchen, Feldberg und Kandel;  
(*Rumex pratensis*) Wiesen Ampfer, Müllheim, Kirchgarten, Kugstetten, Kiegel; (*Galeopsis ladanum*)  
bis jetzt mit Sicherheit nur auf Urgebirgen im Höllenthal und zwischen Fryberg und Hornberg;  
(*Pentiana Pneumonanthe*) gemeiner Enzian, auf der faulen Waag. (*Pentiana germanica*) deutscher  
Enzian, bei Müllheim, Oberweiler, Schönberg, Kaiserstuhl bei Thaltingen; (*Chlorofa serotina*) später  
Bitterling, bei Schliengen, Neuenburg, Kaiserstuhl, Rust und Kappel; (*Hieracium prenanthoides*) Hasen-  
lattichartiges Habichtskraut, auf dem Feldberg, am Osterrain, Seebuck, Feldsee; (*Inula britannica*)  
am Rhein bei Tschlingen; (*Carduus Personata*) verlorste Distel, auf dem Belchen, bei Neustadt, am  
Titisee, Feldberg; (*Dipsacus laciniatus*) Karde, bei Müllheim, Krotzingen, Herbolzheim, Kaiserstuhl,  
(*Phytolimum palustre*) Sumpfschwarzstrang, am Titiseemoor, Urseemoor, bei Lenzkirch, im Moos;  
(*Sedum purpurascens*) Belchen, Kögisheim, Müllheim, beim sogenannten alten Schloß bei Staufen,  
bei Oberried; (*Montia risularis*) an Bächen des Schwarzwaldes, selten in der Ebene (im Moos bei Freiburg);  
(*Lysitrum Hyssoipifolia*) bei Müllheim, Neuenburger, Haslach, zwischen Merghausen und Uff-  
hausen, bei Waldkirch, Umkirch; (*Epilobium rosmarinifolium*) Weidenröschen, bei Pamloch und Stein-  
stadt, auf der Rheininsel bei Neuenburg, zwischen Hartheim und Rothsbau; (*Potentilla supina*) nieder-  
liegendes Fingerkraut, zwischen Kiegel und Forchheim, Weiswil und Hausen; (*Melilotus macrorrhizus*)  
Honigklee, bei Selben gegen den Weiber, in der Mark, bei Niederrotswil. (*Diarrhous superbus*) prächtige  
Nelke bei Oberweiler, Staufen, Schönberg, Schloßberg bei Freiburg, Kaiserstuhl;

October. Wenn auch alles Pflanzenleben jetzt mit Riesenschritten seinen Abschluss für längere  
Zeit entgegengelobt, so giebt es immerhin doch noch sich auerschließende Blumen, und zwar:  
(*Pentiana ciliata*) gewimpelter Enzian bei Britzingen, Oberweiler, Mauchen auf der Höhe, zwischen  
Lipsburg und Rheintal, hinter Feldberg; auf dem Oelberg, Schönberg, Kaiserstuhl und bei Krotzingen,  
(*Dupleurium falcatum*) sichelblättriges Hasenohr, auf dem Steiner Klotz, Kaiserstuhl, auf dem Horn-  
berg, zwischen Murgingen und Niederinsingen; (*Illecebrum verticillatum*) quirlige Knobel-  
blume, zwischen Elzack und der Haslacker Beck, Oberweiden, Emmendingen; (*Portulaca oleracea*)  
gemeiner Portulak, Freiburg auf dem Schloßberg, Breisach, Ihoringen, Limburg, Emmendingen;